Pressemitteilung

Max-Planck-Institut für Struktur und Dynamik der Materie, Hamburg

**Der Sieger „BuGG-Gründach des Jahres“ 2021 steht fest!**

Der Bundesverband GebäudeGrün e.V. (BuGG) führt seit 2001, damals noch mit seinem Vorgängerverband FBB, jährlich die Wahl zum Gründach, Fassaden- und Innenraumbegrünung des Jahres durch. BuGG-Mitglieder können schöne Objekte einreichen, die Wahl erfolgt dann im Rahmen einer Mitgliederversammlung oder einer Veranstaltung.

Ende des letzten Jahres nutzte der BuGG die Gelegenheit und die große Teilnehmendenzahl beim online durchgeführten „Bundeskongress Gebäudegrün“ und ermöglichte die Teilnahme zur Abstimmung in digitaler Form. Als Sieger zum „BuGG-Gründach des Jahres 2021“ wurde dabei die gestaltete und begehbare Dachbegrünung des Max-Planck-Instituts für Struktur und Dynamik der Materie in Hamburg gewählt, eingereicht vom BuGG-Mitglied Landschaftsarchitektur+. Die Landschaftsarchitekten von L+ waren für die Gründachplanung und Prof. Mark Krieger (Ostschweizer Fachhochschule Rapperswil) für die Pflanzplanung zuständig. Hochbauarchitekten waren hammeskrause Architekten aus Stuttgart und die Ausführung der Dachbegrünung erfolgte durch den Garten- und Landschaftsbau Klaus Hildebrandt GmbH aus Hamburg.

Das Objekt umfasst insgesamt ca. 3.870 m² Dachfläche auf verschiedenen Ebenen, davon begrünt wurden mit 2.440 m² mehr als die Hälfte. Die Begrünung ist sowohl als extensive Dachbegrünung in mehrschichtiger Bauweise mit 4 cm Dränage, Filtervlies und 11 cm Extensivsubstrat als auch in Form einer Intensivbegrünung (Dachgarten) auf den niedrigeren Terrassen und dem Aufenthaltsbereich der Mensa ausgebildet. Der begehbare Dachgarten besteht ebenfalls aus einem mehrschichtigen Aufbau: 6 cm Kunststoffdränage, Filtervlies, etwa 5-45 cm Untersubstrat (in den höheren Bereichen mit Baumpflanzungen) und 35 cm Intensivsubstrat. Die Pflanzenauswahl umfasst Stauden, Gräser und Gehölze.

Durch Rampen und Treppen zwischen den Ebenen wurden Verbindungen und eine Möglichkeit zur Durchquerung des Campus auf der Ost-West-Achse geschaffen. Dank verschiedener Sitzgelegenheiten an den geschwungenen Wegen kann der Dachgarten als Rückzugsfläche und „grüner Verweilort“ genutzt werden. Das umfassende Beleuchtungskonzept sorgt auch bei Dunkelheit für eine Nutzbarkeit und eine besondere Stimmung auf dem Dach.

Der Preisträger mit seiner beispielhaften und nachahmungswürdigen Gründachanlage spiegelt auch den Trend wider, den der BuGG in seinem „Marktreport Gebäudegrün 2021“ beschrieben hat:die Flächen der Intensivbegrünungen, und damit die Nutzung der Dachflächen als Freizeit- und Wohnraum, nehmen jährlich zu. So waren es im Jahr 2020 schon 18 Prozent der in Deutschland begrünten Dachflächen.

www.gebaeudegruen.info/bugg-wettbewerbe

**Abbildungen**

Abb. 1: Gewinner „BuGG-Gründach des Jahres 2021“: Das Max-Planck-Institut für Struktur und Dynamik der Materie in Hamburg

Quelle: Landschaftsarchitektur+

Abb. 2: BuGG-Präsident Dr. Gunter Mann (Mitte) überreicht den Geschäftsführern von Landschaftsarchitektur+ Felix Holzapfel-Herziger (links) und Julian Benesch (rechts) die Siegerplakette zum BuGG-Gründachdes Jahres 2021.

Quelle: Landschaftsarchitektur+/ BuGG

Abb. 3: Das Siegerobjekt auch in abendlicher Dämmerung ein „Lichtblick“.

Quelle: Landschaftsarchitektur+

Abb. 4: Der Dachgarten des Max-Planck-Instituts für Struktur und Dynamik der Materie lädt zu einer Pause ein.

Quelle: Landschaftsarchitektur+

………………………………………………….

**Bautafel**

Objekt: Dachbegrünung, Max-Planck-Institut für Struktur und Dynamik der Materie, Hamburg

Baujahr 2021

Flächengröße Dachbegrünung: 3.210 m²

Bauherr Max-Planck-Gesellschaft, Hamburg

Architekt: Architekturbüro hammeskrause architekten, Stuttgart

Pflanzplanung: Prof. Mark Krieger, OST Rapperswil

Landschaftsarchitekt: Landschaftsarchitektur+, Hamburg

Begrünungsaufbau: Extensive Dachbegrünung in 3-schichtiger Bauweise und intensive Dachbegrünung in 4-schichtiger Bauweise

Gründachsystem: Optigrün international AG

Ausführender Betrieb: Garten- und Landschaftsbau Klaus Hildebrandt GmbH, Hamburg

………………………………………………….

**Autorin/Ansprechpartner**

Laura Vötig/Dr. Gunter Mann

Bundesverband GebäudeGrün e. V. (BuGG)

Albrechtstraße 13

10117 Berlin

Telefon: +49 30 / 40 05 41 02  
E-Mail: info@bugg.de

www.gebaeudegruen.info

Berlin, den 11.04.2022